

Zuchtschau

## Gleich vier Auszeichnungen gehen an die Familie Jürgens

24.11.2014 | 15:01 Uhr

Hemer.

„Wer ist der größte Eierdieb der Erde?“, fragte Jörg Nowak in die Runde. Den Gästen der Rassegeflügelschau standen große Fragezeichen in die Gesichter geschrieben. „Na, der Mensch“, brachte Nowak, der Vorsitzende des Rassegeflügelzuchtvereins Hemer, Licht ins Dunkel. Aus diesem Grund sei das Hobby der Vereinsmitglieder nicht nur mit viel Spaß verbunden, sondern auch noch nützlich: „Wir geben Menschen die Möglichkeit, Tiere zu züchten, die auf der roten Liste stehen.“ Auf einer Schau, wie sie am Wochenende stattfand, könne die Arbeit dann der Öffentlichkeit präsentiert werden: „Das ist ein Schaufenster unserer Zuchtergebnisse.“

### Ulrich Jürgens zurück auf dem ersten Platz

Zur Eröffnung am Samstagnachmittag war auch Vizebürgermeister Wolfgang Römer in den Keller des Woeste-Gymnasiums gekommen. Ihm kam die Aufgabe zu, den Hemeraner Vereinsmeister im Vorfeld mit einem Pokal auszuzeichnen. Dieser war nach zwei Jahren Abstinenz wieder Seriensieger Ulrich Jürgens, mit 477 Punkten auf Zwerg Italienern, silberfarbig.

Auf den zweiten Platz schaffte es Thorsten Jürgens, der mit seinen Altenglischen Zwergkämpfern, kennfarbig, knappe zwei Punkte weniger erlang. Mit diesen gewann Jürgens zwar nicht die Vereinswertung, dafür aber den Zuchtpreis mit 383 Punkten. Jugendvereinsmeisterin wurde mit Caroline Osterhaus eine junge Züchterin, die in Zukunft in der Seniorenklasse an den Start gehen wird. Sie gewann die Wertung mit 469 Punkten auf Laufenten, rehfarbig, weiß gescheckt. Neben den Siegern konnten sich aber auch etliche weitere Vereinsmitglieder über Auszeichnungen freuen.

Einen Landesverbandsehrenpreis erhielten: Erhard Packwitz (Kingtauben in blau mit schwarzen Binden), Thorsten Jürgens (Altenglische Zwergkämpfer goldhalsig, mit der Höchstnote V97) und Ulrich Jürgens (Zwerg Italiener, silberfarbig, ebenfalls mit der Höchstnote). Kreisverbandsehrungen gab es für: Robin Sprenger (New Hampshire goldbraun), Bianca Jürgens (Wiener Weißschilder rot sowie Zwerg Cochin schwarz), Thorsten Jürgens (Altenglische Zwergkämpfer kennfarbig).

Auch in der Jugend wurden Ehrungen ausgesprochen: Freude herrschte bei Caroline Osterhaus (Laufenten), Lianne Klose (Wyandotten) und Celine Jürgens (Wiener Tümmeler). Nach dem großen offiziellen Teil wurde die Rassegeflügelschau eröffnet. Vize-Vereinsmeister Thorsten Jürgens führte Wolfgang Römer über die Ausstellungsfläche. Dort waren in Gruppen die verschiedensten Tiere untergebracht. Ganze 172 von ihnen konnten im Woeste-Keller bestaunt werden. Immerhin 33 von ihnen stammen aus Züchtungen der Jugendgruppe des Vereins.

Johannes Pusch

Gleich vier Auszeichnungen gehen an die Familie Jürgens | IKZ-Online.de - Lesen Sie mehr auf:

<http://www.derwesten.de/ikz/staedte/hemer/gleich-vier-auszeichnungen-gehen-an-die-familie-juergens-id10072352.html#plx1068081832>